



So läuft beim Abluftbetrieb alles bestens

Beim Abluftbetrieb benötigen Sie immer ausreichende Frischluftzufuhr. Denn sobald ein Abluftsystem eingeschaltet wird, entsteht im geschlossenen Raum automatisch ein Unterdruck, der mit Frischluft ausgeglichen werden muss. Dabei ist es wichtig, dass die frische Luft aus dem Außenbereich nachströmt und nicht aus dem Abluftkanal einer anderen Feuerstätte, wie beispielsweise einem Kaminofen. Für die Gestaltung des Abluftkanals wählen Sie möglichst den kürzesten und geradesten Luftweg. Optimal ist eine Kanallänge von bis zu 3 m – mit externem Motor bis zu 6 m. Übrigens, als Abluftkanal eignet sich auch ein ehemaliger Kaminschacht. In diesem Fall muss das Abluftsystem mit einem 90°-Bogen nach oben im Kaminschacht enden. Bei Fragen hilft Ihr Schornsteinfeger.

Zur Info: Unsere Dunsthauben mit 125er- und 150er-Luftabgängen haben leistungsstarke Ventilatoren, die entsprechend große Kanäle benötigen. Je größer das von Ihnen verwendete Rohrsystem ist, desto geringer ist der Luftwiderstand. Und übergroße Luftwiderstände beeinträchtigen Leistung, Geräusentwicklung und Lebensdauer des Gerätes.

Bitte beachten Sie beim Abluftbetrieb Ihrer Haube:

Ab einer Abluftleistung der gewünschten Haube von ca. 400 m³/h raten wir von einer Reduzierung der Abluftsystem auf Ø 100mm ab! Nutzen Sie bitte **IMMER** ein Abluftsystem mit Ø 120/125mm (optimal Ø 150mm) da im Falle eines Schadens, die Garantieleistung von den meisten Hersteller nicht erbracht wird! Die Infos dazu finden Sie auch noch einmal in der Bedienungsanleitung Ihrer Haube.

Weitere Vorteile für ein Abluftsystem mit Ø 150mm:

- Die Ablufthaube arbeitet leiser
- Die Ablufthaube arbeitet effektiver
- Es kommt zu keiner Überlastung des Motors